Datum: 07.07.2021

Sarganserländer südostschweiz

Sarganserländer
8887 Mels
081/ 725 32 00
https://www.sarganserlaender.ch/

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 8'774
Erscheinungsweise: 5x wöchentlich

Seite: 6
Fläche: 41'567 mm²

KUNST & MUSIK, KLOSTERS STIFTUNG

Auftrag: 3012361
Themen-Nr.: 831.035

Referenz: 81198930
Ausschnitt Seite: 1/2

Meister an ihren Instrumenten: Sol Gabetta und Kristian Bezuidenhout spielen sich virtuos und einfühlsam in die Herzen. Pressebild

Zwei Meisterinterpreten geben sich die Ehre

Im Grand Resort haben die weltbekannte Cellistin Sol Gabetta und der bedeutende Pianist Kristian Bezuidenhout ein Konzert der Extraklasse ausgetragen.

Datum: 07.07.2021

Sarganserländer südostschweiz

Sarganserländer
8887 Mels
081/ 725 32 00
https://www.sarganserlaender.ch/

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 8'774
Erscheinungsweise: 5x wöchentlich

Seite: 6
Fläche: 41'567 mm²

KUNST & MUSIK, KLOSTERS STIFTUNG

Auftrag: 3012361
Themen-Nr.: 831.035

Referenz: 81198930
Ausschnitt Seite: 2/2

Bad Ragaz.– Im Rahmen einer Kooperation zwischen der Bad Ragartz und Klosters Music war kürzlich im Grand Resort Bad Ragaz Klassik von Weltformat zu hören.

Während eines rund einstündigen Konzertes begeisterten die beiden Starsolisten Sol Gabetta (Violoncello) und Kristian Bezuidenhout (Klavier) das Publikum mit Werken der beiden deutschen Komponisten Felix Mendelssohn (1809–1847) und Johannes Brahms (1833–1897).

Bereits zu Anfang des Konzertes vermochten die beiden Musiker das Publikum mit dem für die Zeit der Romantik typischen Wechselspiel von Rastlosigkeit und lyrischen Passagen geprägten Sonate Nr. 1 von Felix Mendelssohn in ihren Bann zu ziehen.

In die Herzen gespielt

Konnten beide Interpreten von Beginn weg durch ihre herausragende technische Virtuosität überzeugen, waren zugleich die wechselseitige musikalische Sensibilität sowie die gemeinsame, kraftvolle Energie im Spiel zu spüren. Ebenso elegisch wie charmant präsentierte sich in der Folge die Sonate Nr. 1 in e-Moll für Cello und Klavier von Johannes Brahms. Zeigte sich das Publikum vom Konzert selbst bereits ausserordentlich begeistert, spielten sich Sol Gabetta und Kristian Bezuidenhout mit der hingebungsvoll dargebrachten Zugabe «Lied ohne Worte» von Felix Mendelssohn wohl auf lange Zeit in die Herzen der Zuhörer.

Zweite Heimat für Klosters Music

Hat Klosters Music mit dieser erfolgreichen Vorpremiere im Vorfeld des Festivals in Bad Ragaz eine zweite Heimat gefunden, darf man sich nun auf die Konzertreihe in Klosters freuen, welche vom Samstag, 31. Juli bis zum Sonntag, 8. August, dauert. Zu hören ist dort das Programm «Heimat. My Homeland», das sich ganz der böhmischen Musik aus dem 18. und 19. Jahrhundert widmet. Weitere Informationen dazu sind auf der Website www.klostesr.ch zu finden. *(pd)*

ARGUS DATA INSIGHTS® WISSEN ZUM ERFOLG
ARGUS DATA INSIGHTS® Schweiz AG | Rüdigerstrasse 15, Postfach, 8027 Zürich
T +41 44 388 82 00 | E mail@argusdatainsights.ch | www.argusdatainsights.ch